



Newsletter der Regionalgruppen Südbaden und Württemberg Nr. 13/2020 aus Anlass der SARS-CoV-2-Pandemie

Zusammengestellt aus Meldungen verschiedener Quellen ab dem 10. 9. 2020

Zum Lesen der gesamten Meldung bitte Link anklicken. Sie brauchen dazu einen Internetzugang.

Rubriken dieses Newsletters:

1. Infos zur Bewältigung des Alltags in Zeiten der SARS-CoV-2-Pandemie
2. Grippe/-impfung 2020/2021
3. Meldungen für Seniorinnen Senioren
4. Stand der Entwicklung von Impfstoffen, Antikörpern und Medikamenten gegen SARS-CoV-2 bzw. zur Behandlung von COVID-19
5. Mögliche Langzeitfolgen nach COVID-19
6. Neue Erkenntnisse zu SARS-CoV-2 / COVID-19
7. Informationen zum Mundschutz tragen
8. Verschiedenes

1. Infos zur Bewältigung des Alltags in Zeiten der SARS-CoV-2-Pandemie - Reha

EU Corona-Ampel ist online

Bürger können sich ab sofort auf einer Ampel-Karte im Internet über die Corona-Lage in Europa informieren

Die europäische Gesundheitsagentur ECDC veröffentlichte am Donnerstag erstmals eine Europa-Karte, auf denen Regionen je nach Infektionslage grün, orange oder rot markiert sind. Deutschland erscheint dort noch grau, weil noch keine Daten zur Zahl der durchgeführten Corona-Tests vorlagen.

<https://www.apotheken-umschau.de/Coronavirus/EU-Corona-Ampel-ist-online-560919.html>

Zur Karte:

<https://www.ecdc.europa.eu/en/covid-19/situation-updates/weekly-maps-coordinated-restriction-free-movement>

Gute Schlafhygiene ist auch eine Prävention gegen Covid-19

Schlafprobleme waren schon vor Corona weit verbreitet. In der aktuellen Pandemie-Krise, die uns alle vor große Herausforderungen stellt und Ängste - seien es gesundheitliche oder existentielle - mit sich bringt, liegt die Vermutung nahe, dass noch viel mehr Menschen weltweit mit Schlafschwierigkeiten dazu gekommen sind. Wie wirkt sich Corona auf unseren Schlaf aus? Und welche medizinischen Aspekte der Schlafforschung gilt es bei SARS-CoV2-Patienten zu bedenken? Diese Fragen behandelt die 28. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM), die vom 29.-31. Oktober 2020 virtuell stattfindet.

<http://idw-online.de/de/news756419>

Corona: Lüften - so geht's richtig!

Das Risiko, sich mit Sars-CoV-2 zu infizieren, ist in geschlossenen Räumen fast 20 Mal höher als im Freien. Experten empfehlen daher eindringlich, beim Aufenthalt in Büros, Wohnungen und Schulen regelmäßig zu lüften. Aber wie oft und wie lange

muss man die Fenster öffnen? Und sind Luftfilter ein Ersatz? Die wichtigsten Antworten.

https://www.netdokter.de/news/corona-lueften-so-gehts-richtig/?utm_campaign=d14c2b4f5c-nl_2020_10_14_2013786&utm_medium=email&utm_source=NetDoktor&utm_term=0_039f3122ca-d14c2b4f5c-205475949

Corona in Herbst und Winter: Und jetzt?

Einfach alles draußen machen, um dem Coronavirus zu entgehen, wird jetzt ungemütlich. Im Video erklären wir, wie man richtig lüftet - und was man im Herbst noch beachten muss.

<https://www.spiegel.de/gesundheit/corona-in-herbst-und-winter-und-jetzt-a-81df859a-4a92-4b43-96bd-98aea7c14952>

Christian Drosten: "Wir haben es selbst in der Hand"

Quarantäne vor Familientreffen, Halskratzen ernst nehmen und mögliche Impfungen nicht überschätzen: Was der Virologe Christian Drosten jetzt für den Corona-Winter rät.

<https://www.zeit.de/wissen/2020-10/christian-drosten-corona-massnahmen-neuinfektionen-herbst-winter-covid-19/komplettansicht>

Wie hoch ist das Ansteckungsrisiko im Restaurant?

Laut einer US-amerikanischen Studie ist das SARS-CoV-2-Infektionsrisiko beim Essengehen besonders hoch. In Deutschland kam es bisher allerdings zu vergleichsweise wenig Infektionen in Gaststätten.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/wie-hoch-ist-das-ansteckungsrisiko-im-restaurant-120517/seite/alle/>

Bundesamt für Strahlenschutz rät zu Vorsicht bei Einsatz von UV-C-Desinfektionsgeräten

Schutz von Personen vor Strahlung entscheidend

<http://idw-online.de/de/news754524>

Sind antiseptische Mundspülungen sinnvoll? - Gegen Corona: Besser Sprühen als Gurgeln

In Laien- und Fachkreisen wird derzeit das Mundspülen und Gurgeln mit antiseptischen Lösungen als prophylaktische und ergänzende therapeutische Maßnahme gegen COVID-19-Infektionen diskutiert. Durch diese Behandlung soll die Konzentration an SARS-CoV-2 im Mund- und Rachenraum in klinisch relevantem Umfang verringert werden.

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2020/10/12/gegen-corona-besser-nbsp-spruehen-als-gurgeln-nbsp/chapter:all>

Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der

Häusliche Krankenpflege-Richtlinie, der Spezialisierte Ambulante Palliativversorgungs-Richtlinie, der Soziotherapie-Richtlinie, der Hilfsmittel-Richtlinie, der Heilmittel-Richtlinie, der Heilmittel-Richtlinie Zahnärzte, der Krankentransport-Richtlinie sowie der Arbeitsunfähigkeits-Richtlinie: COVID-19-Epidemie - Grundlagenbeschluss zur Ermöglichung befristeter regionaler Ausnahmeregelungen sowie Verlängerung und Anpassung bundesweiter Sonderregelungen zur Genehmigung von Krankentransporten und der Geltungsdauer von Heilmittelverordnungen

<https://www.g-ba.de/beschluesse/4475/>

Neu: Krankschreibung per Video

Wer krank ist und eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung braucht, kam bisher nicht um einen persönlichen Arztbesuch herum. Das ändert sich jetzt. Was bedeutet die Neuregelung für Arbeitnehmer konkret?

<https://www.apotheken-umschau.de/Krankheiten/Neu-Krankschreibung-per-Video-560749.html>

Corona-Pandemie: G-BA ermöglicht erneut telefonische Krankschreibung

Angesichts bundesweit wieder steigender COVID-19-Infektionszahlen kurz vor Beginn der Erkältungs- und Grippesaison hat sich der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) erneut auf eine Sonderregelung zur telefonischen Krankschreibung verständigt. Befristet vom 19. Oktober 2020 vorerst bis 31. Dezember 2020 können Patientinnen und Patienten, die an leichten Atemwegserkrankungen leiden, ...

<https://www.g-ba.de/presse/pressemitteilungen/903/>

Sämtliche vom G-BA beschlossenen befristeten Sonderregelungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie sind auf der Website des G-BA unter folgendem Link zu finden: www.g-ba.de/sonderregelungen-corona

Corona-Warn-App wird ausgebaut

Die deutsche Corona-Warn-App bekommt weitere Funktionen. Künftig soll die App auch Krankheitssymptome abfragen können. Zudem ist ihr Einsatz in zehn weiteren Ländern Europas möglich. Das teilten die Hersteller heute mit.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/corona-warn-app-wird-ausgebaut-120668/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-23-09-2020

Wiederbelebung: Was muss bei Erster Hilfe in Corona-Zeiten beachtet werden?

Abstand halten ist das Gebot der Stunde. Aus 1,5 Meter Entfernung Erste Hilfe zu leisten, geht jedoch schlecht. Für die Corona-Pandemie gibt es neue Regeln, die zum eigenen und zum Schutz des anderen Menschen beitragen sollen.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/was-muss-bei-erster-hilfe-in-corona-zeiten-beachtet-werden-121105/seite/alle/>

Coronavirus oder Grippe? Das sind die Unterschiede!

Infektionen mit dem neuartigen Coronavirus und die „echte“ Grippe (Influenza) werden häufig miteinander verglichen: Beide verursachen ähnliche Symptome und können schwer verlaufen. Tatsächlich handelt es sich aber um unterschiedliche Virenarten. Lesen Sie hier, wie sich die Krankheiten genau unterscheiden.

https://www.netdokter.de/krankheiten/coronavirus-infektion/coronavirus-oder-grippe-das-sind-die-unterschiede/?utm_campaign=d14c2b4f5c-nl_2020_10_14_2013786&utm_medium=email&utm_source=NetDoktor&utm_term=0_039f3122ca-d14c2b4f5c-205475949

Coronavirus überlebt 28 Tage auf Oberflächen

Robuster als gedacht: Eine australische Studie zeigt, dass das Coronavirus bis zu 28 Tage auf glatten Oberflächen überleben kann - zumindest im Dunkeln

<https://www.apotheken-umschau.de/Coronavirus/Coronavirus-ueberlebt-28-Tage-auf-Oberflaechen-560827.html>

Am 15. Oktober ist Welthändewashtag

BZgA erinnert: Händewaschen schützt vor Infektionen

Zum Welthändewashtag am 15. Oktober 2020 macht die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) darauf aufmerksam, dass nur 81,4 Prozent der Bevölkerung die Empfehlung, sich 20 Sekunden die Hände zu waschen, umsetzen -

obwohl mit 91,8 Prozent dem Großteil die Bedeutung dieser Schutzmaßnahme bekannt ist. ...

<https://www.bzga.de/presse/pressemitteilungen/2020-10-12-am-15-oktober-ist-welthaendewashtag/>

Update der Empfehlungen zu SARS-CoV-2/COVID-19 in Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett

Anlässlich des 63. DGGG-Kongresses, der noch bis zum 10. Oktober 2020 als Hybridkongress auf dem ICM - Internationales Congress Center München ausgetragen wird, wurde auch ein umfangreiches Update für die Empfehlungen zu SARS-CoV-2/COVID-19 hinsichtlich Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett veröffentlicht.

<http://idw-online.de/de/news755608>

2. Grippe/-impfung 2020/2021

Mit welchem Grippeimpfstoff soll man sich gegen Grippe impfen?

Grippeimpfstoff ist nicht gleich Grippeimpfstoff: Manche eignen sich schon für Säuglinge oder haben eine Zulassung zur Impfung von Schwangeren. Manche werden in Hühnereiern hergestellt, Flucelvax Tetra in Säugetierzellkulturen - was ist der Unterschied? Dann gibt es spezielle Grippeimpfstoffe für ältere Menschen. Und: Wer kommt für die Nasenspray-Impfung infrage? DAZ.online hat eine Übersicht erstellt, welche Grippeimpfstoffe es gibt und welche davon in der Influenzasaison 2020/21 auch am Markt sind.

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2020/09/11/mit-welchem-grippeimpfstoff-gegen-grippe-impfen/chapter:all>

Gripeschutz: In diesen Regionen impfen Apotheker (Stand: 29. 9. 2020)

Mit dem Herbst beginnt die Zeit des Gripeschutzes. Künftig können sich Erwachsene auch in Apotheken gegen Grippe impfen lassen - allerdings gibt es entsprechende Modellprojekte nicht überall. Eine Übersicht.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/in-diesen-regionen-impfen-apotheker-120790/seite/alle/>

Gripeschutzimpfung für Risikogruppen: Impfquote noch zu niedrig

Nur ein Bruchteil der Risikopersonen, die sich gegen Grippe impfen lassen sollten, hat das in den vergangenen Jahren in Deutschland auch getan. Die Impfquoten liegen bei chronisch Kranken je nach Erkrankung zwischen 19 und 44 Prozent, zeigt eine aktuelle Analyse.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/impfquote-noch-zu-niedrig-120724/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-25-09-2020

Vergleich zur Grippe: Infektionssterblichkeit bei Covid-19 um Faktor 10 größer

Das Risiko, an Covid-19 zu sterben, steigt mit zunehmendem Alter dramatisch, zeigt eine neue Metaanalyse. Und verglichen mit einer saisonalen Influenza erweist sich Covid-19 als um den Faktor 10 tödlicher.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/infektionssterblichkeit-bei-covid-19-um-faktor-10-groesser-120815/seite/alle/>

Schnupfen gegen Covid-19? - Wie sich zirkulierende Viren gegenseitig beeinflussen

Im Herbst geht es wieder los mit der Erkältungszeit: Verschiedene Schnupfen-, aber auch Grippeviren sind dann verstärkt im Umlauf. Die Viren beeinflussen sich gegenseitig in der Verbreitung. Das kann auch den Verlauf der Covid-19-Pandemie

verändern.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/wie-sich-zirkulierende-viren-gegenseitig-beeinflussen-120508/seite/alle/>

Impfungen: Das ist bei Diabetes wichtig

Im Herbst ist es Zeit für die Grippeimpfung - genauso wie für Auffrischimpfungen gegen andere Krankheiten. Für Menschen mit Typ-1- und Typ-2-Diabetes gelten besondere Impfempfehlungen. Antworten auf die wichtigsten Impf-Fragen während der Corona-Pandemie

<https://www.diabetes-ratgeber.net/Immunsystem/Impfungen-Das-ist-bei-Diabetes-wichtig-560907.html>

Supemtek von Sanofi: Zulassungsempfehlung für ersten rekombinanten Grippeimpfstoff

Im nächsten Jahr wird sich das Portfolio der Grippeimpfstoffe wohl weiter auffächern: Sanofi hat eine EU-Zulassungsempfehlung für seinen rekombinant hergestellten Grippeimpfstoff Supemtek® erhalten. Die gleiche Technik wird auch für Sanofis und GSKs Corona-Impfstoff verwendet.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/zulassungsempfehlung-fuer-ersten-rekombinanten-grippeimpfstoff-120651/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDW-27-09-2020

BMG beschafft weitere Grippeimpfstoffe

26 Millionen Grippeimpfstoffe sind für die Influenzasaison 2020/21 für Deutschland verfügbar. Nun kommen weitere sechs Millionen Impfdosen dazu. Das Bundesgesundheitsministerium hat weitere Influenzaimpfstoffdosen von Influsplit Tetra, Influvac Tetra, Flucelvax Tetra, Vaxigrip Tetra und Fluzone High-Dose Quadrivalent beschafft, um die Versorgung der Bevölkerung zu sichern. Wo können Apotheken die Impfstoffdosen bestellen?

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2020/09/24/bmg-beschafft-weitere-grippeimpfstoffe/chapter:all>

3. Meldungen für Seniorinnen und Senioren

Keine Grippe-Impfstoffe für Ältere

Warum werden Efluelda und Fluad Tetra nicht vermarktet?

2020 - im Coronajahr - schafften zwei spezielle Grippeimpfstoffe für ältere Menschen ab 65 Jahren die EMA-Zulassung: Efluelda und Fluad Tetra. Doch weder Sanofi Pasteur noch Seqirus vermarkten ihren innovativen Gripeschutz aktuell in der Grippesaison 2020/21. Warum ist das so? Könnte man nicht gerade jetzt für die Risikogruppen für Influenza und COVID-19 zumindest einen guten Gripeschutz benötigen? Oder könnte man einfach einem Patienten mehr Grippeimpfdosen impfen? DAZ.online hat nachgefragt.

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2020/10/20/warum-werden-efluelda-und-fluad-tetra-nicht-vermarktet/chapter:all>

Sars-CoV-2: Ältere stecken sich nicht schneller an

Bei älteren Menschen verläuft Covid-19 viel häufiger tödlich als bei jüngeren. Die gute Nachricht ist jedoch: Ihre Anfälligkeit für die Krankheit ist nicht größer.

https://www.netdokter.de/news/sars-cov-2-aeltere-stecken-sich-nicht-schneller-an/?utm_campaign=01b861cc02-

[nl_2020_10_21_2014516&utm_medium=email&utm_source=NetDoktor&utm_term=0_039f3122ca-01b861cc02-205475949](https://www.netdoktor.de/nachrichten/coronavirus/coronavirus-schnelltests-fuer-pflegeheime-560909.html)

Corona: Schnelltests für Pflegeheime

Um Infektionen in Pflegeheimen zu verhindern, bezahlen Krankenkassen seit 15. Oktober Corona-Schnelltests.

Monatlich bis zu 50 Tests pro Bewohner: Damit Pflegeheime ihre Bewohner noch besser vor Covid-19 schützen können, kann nun jedes Heim mithilfe von Antigen-Schnelltests sämtliche Besucher, das Personal und Bewohner regelmäßig auf das Virus testen. Das sieht die Testverordnung des Bundesgesundheitsministers Jens Spahn vor, die seit 15. Oktober gilt.

<https://www.senioren-ratgeber.de/Coronavirus/Corona-Schnelltests-fuer-Pflegeheime-560909.html>

Corona-Testverordnung v. 14. 10. 2020 (siehe §4, Abs. 1, Nr. 3)

https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/C/Coronavirus/Verordnungen/Corona-Test-VO_BAnz_AT_141020.pdf

BfArM-Liste für Corona-Schnelltests

Diese Antigentests entsprechen den Mindestanforderungen

Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) hat eine Liste der Coronavirus-Antigentests erstellt, die in Deutschland in Verkehr sind und den Mindestanforderungen des Paul-Ehrlich-Instituts entsprechen. Derzeit sind es rund 30 Schnelltests.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/diese-antigentests-entsprechen-den-mindestanforderungen-121200/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-19-10-2020

Zur Liste des Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM):

<https://antigentest.bfarm.de/ords/antigen/r/antigentests-auf-sars-cov-2/liste-der-antigentests?session=6595081436220&tz=2:00>

4. Stand der Entwicklung von Impfstoffen, Antikörpern und Medikamenten gegen SARS-CoV-2 bzw. zur Behandlung von COVID-19

Wo stehen wir bei der Impfstoffentwicklung?

In welchen Phasen der klinischen Prüfung befinden sich die Impfstoffkandidaten gegen das neuartige Coronavirus? Und was weiß man inzwischen über die Verträglichkeit und Wirksamkeit einzelner Vakzinen? Einen Überblick gab Professor Dr. Theo Dingermann, PZ-Chefredakteur, beim Webcast von pharma4u und der Pharmazeutischen Zeitung.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/wo-stehen-wir-bei-der-impfstoffentwicklung-120307/seite/alle/>

Welche Impfstoffe gegen Corona am aussichtsreichsten sind

Noch gibt es in der EU keinen zugelassenen Corona-Impfstoff. Dennoch schließt die EU schon Verträge ab, um früh versorgt zu sein. Ein Überblick über die Mittel, die in Deutschland wohl am ehesten zur Verfügung stehen könnten.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/welche-impfstoffe-gegen-corona-am-aussichtsreichsten-sind-121169/seite/alle/>

Australische Studie gibt Hoffnung:

Wirken die Corona-Impfstoff-Kandidaten auch gegen ein mutiertes Virus?

Die meisten COVID-19-Impfstoffe, die weltweit entwickelt werden, sind dem ursprünglichen „D-Stamm“ des Virus nachempfunden. Durch eine Mutation

entfällt jedoch mittlerweile ein Großteil der veröffentlichten SARS-CoV-2-Genome auf den sogenannten „G-Stamm“. Sind die Impfstoffe dagegen vielleicht gar nicht wirksam? Die Ergebnisse einer neuen australischen Studie bestätigen diese Befürchtung erfreulicherweise nicht.

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2020/10/20/wirken-die-corona-impfstoff-kandidaten-auch-gegen-ein-mutiertes-virus/chapter:all>

Virologen zur Corona-Impfung: Priorisierung ist nötig

Die Gesellschaft für Virologie (GfV) hat eine Stellungnahme zur Einführung von Covid-19-Impfungen publiziert. Sie fordert Regelungen, die festlegen, wem die Impfung zuerst angeboten werden sollte.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/priorisierung-ist-noetig-121062/seite/alle/>

Herdenimmunität ist ohne Impfung keine Lösung

Herdenimmunität schützt Menschen vor einer Infektion, die aus unterschiedlichen Gründen nicht geimpft werden können. Voraussetzung dafür ist, dass in einer Population ein ausreichend großer Anteil immuner Individuen vorhanden ist. Im Kontext der aktuellen Corona-Pandemie wird derzeit wieder vermehrt, aber auch kontrovers über das Thema Herdenimmunität zum Schutz der Bevölkerung diskutiert.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/herdenimmunitaet-ist-ohne-impfung-keine-loesung-121250/seite/alle/>

Zulassungsverfahren laufen: Wann kommen die Corona-Impfstoffe?

Das Unternehmen Pfizer will im November eine Notfallzulassung für den gemeinsam mit BioNTech entwickelten mRNA-Impfstoff in den USA beantragen. Konkurrent Moderna geht sogar davon aus, eine solche Zulassung im Dezember zu bekommen. Die EU könnte sogar schneller sein.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/wann-kommen-die-corona-impfstoffe-121270/seite/alle/>

Endpunkte der Phase III-Corona-Impfstoffstudien hinterfragt

Bereits neun Impfstoffkandidaten gegen Covid-19 sind laut WHO in der abschließenden Phase III. Nachdem einige Firmen Details ihrer Studie kommuniziert haben, hinterfragen nun zwei anerkannte Experten die Endpunkte.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/endpunkte-der-phase-iii-corona-impfstoffstudien-hinterfragt-120717/seite/alle/>

COVID-19: Berliner Forschende legen Grundstein für eine passive Impfung

Forschende des Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) und der Charité - Universitätsmedizin Berlin haben hochwirksame Antikörper gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 identifiziert und verfolgen nun die Entwicklung einer passiven Impfung. Gleichzeitig entdeckten sie dabei, dass manche SARS-CoV-2-Antikörper auch an Gewebeproben verschiedener Organe binden, was möglicherweise unerwünschte Nebenwirkungen auslösen könnte. Sie berichten über diese Erkenntnisse im Fachjournal „Cell“.

<http://idw-online.de/de/news754654>

ANTIGENTESTS: Corona-Schnelltests kommen - doch was können sie wirklich?

Vor dem Unterricht, dem Besuch in einer Pflegeeinrichtung oder einem Kino: Wenn Menschen zügig und zuverlässig auf das Coronavirus getestet werden könnten, wäre es möglich, Infektionen einfach zu erkennen. Dies versprechen

sogenannte Antigentests. Sie sind vergleichsweise schnell und unkompliziert. Erste Produkte sind bereits auf dem Markt.

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2020/09/25/corona-schnelltests-kommen-doch-was-koennen-sie-wirklich/chapter:all>

Erste Daten aus nahtloser Phase 1/2/3-Studie: Regenerons Antikörpercocktail REGN-COV2

Regeneron hat vor wenigen Tagen die ersten Daten aus einer deskriptiven Analyse einer nahtlosen Phase 1/2/3-Studie mit seinem Antikörpercocktail gegen COVID-19 bekannt gegeben. Sie zeigen, dass REGN-COV2 die Viruslast reduziert und die Zeit bis zur Linderung der Symptome bei nicht hospitalisierten Patienten mit COVID-19 verkürzt. Patienten mit höherer Viruslast zu Studienbeginn profitierten am meisten von diesem Effekt.

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2020/10/12/regenerons-antikoerpercocktail-regn-cov2-erreicht-virologischen-schluesselepunkt/chapter:all>

Favipiravir: Erfolg für antiviralen Corona-Wirkstoff in Phase III

Fujifilm kann auch Arzneimittel - und hat nun positive Ergebnisse einer Phase-III-Studie mit seinem Grippemittel Avigan® bei Covid-19-Patienten bekannt gegeben. Noch im Oktober will es eine Zulassungserweiterung beantragen.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/erfolg-fuer-antiviralen-corona-wirkstoff-in-phase-iii-120721/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-25-09-2020

Finale Studienergebnisse bestätigen: Remdesivir verkürzt Krankheitsdauer bei Covid-19

Im »New England Journal of Medicine« sind jetzt die endgültigen Ergebnisse der ACTT-1-Studie mit Remdesivir (Veklury®) bei hospitalisierten Covid-19-Patienten veröffentlicht worden. Sie bescheinigen dem antiviralen Medikament einen Nutzen gegenüber Placebo.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/remdesivir-verkuerzt-krankheitsdauer-bei-covid-19-121058/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-12-10-2020

Lungenentzündungen: Studie zeigt erstmals Nutzen von Tocilizumab bei Covid-19

In einer Phase-III-Studie hat der IL6-Hemmer Tocilizumab (RoActemra®) bei Covid-19-Patienten das Risiko gesenkt, eine künstliche Beatmung zu brauchen. Die Sterblichkeit konnte der monoklonale Antikörper jedoch nicht senken.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/studie-zeigt-erstmals-nutzen-von-tocilizumab-bei-covid-19-120539/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-21-09-2020

Tocilizumab enttäuscht in weiterer Studie mit Covid-19-Patienten

Der Interleukin-6-Hemmer Tocilizumab wird seit Pandemiebeginn off label eingesetzt, um eine überschießende Immunreaktion bei Covid-19-Patienten zu dämpfen. Diese Woche hagelte es schlechte Ergebnisse.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/tocilizumab-enttaeuscht-in-weiterer-studie-mit-covid-19-patienten-121318/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-22-10-2020

Beobachtungsstudie: ASS bringt Nutzen bei Covid-19

In einer retrospektiven Kohortenstudie hat sich gezeigt, dass hospitalisierte Covid-19-Patienten, die zuvor bereits Acetylsalicylsäure (ASS) auf ihrem Medikationsplan stehen hatten oder die bei Einlieferung ins Krankenhaus ASS erhalten hatten,

Vorteile im Krankheitsverlauf von Covid-19 hatten. Weitere Untersuchungen stehen aber noch aus, bevor Empfehlungen ausgesprochen werden können.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/ass-bringt-nutzen-bei-covid-19-121374/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-26-10-2020

Covid-19 und Interferone: Wichtiges Detail der Immunantwort entdeckt

Zwei neue »Science«-Publikationen deuten darauf hin, dass Typ-I-Interferone ein Dreh- und Angelpunkt der Immunantwort auf eine SARS-CoV-2-Infektion sind.

Daraus ergeben sich neue Ansätze auch für die Therapie.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/wichtiges-detail-der-immunantwort-entdeckt-120752/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-28-09-2020

5. Mögliche Langzeitfolgen von COVID-19

Globale Umfrage "Leben mit Corona" dokumentiert Unterschiede im Umgang mit der Pandemie

Ältere Menschen sind weniger besorgt, Amerikaner wollen vorrangigen Zugang zu Impfstoffen - Globale Umfrage dokumentiert Unterschiede im Umgang mit der Pandemie, sowohl zwischen Generationen als auch zwischen Kulturen. Die Umfrage "Leben mit Corona" verfolgt seit März 2020 die sozialen, psychologischen und wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf der ganzen Welt. Ziel ist es, eine globale Wissensbasis darüber aufzubauen, wie Menschen in der ganzen Welt mit dieser Ausnahmesituation umgehen. Jetzt wurden die Daten aus über 130 Ländern über 6 Monate ausgewertet.

<http://idw-online.de/de/news755104>

Covid-19: Weniger Langzeitbeschwerden als angenommen

Bei schweren Infektionsverläufen wurde befürchtet, dass Sars-CoV-2 Langzeitschäden verursachen könnte. Neueste Studien zeigen aber, dass Erkrankte sich erholen

<https://www.derstandard.at/story/2000120198538/covid-19-weniger-langzeitbeschwerden-als-angenommen>

4 von 5 COVID-19-Patienten entwickeln neurologische Beschwerden - fehlgerichtete SARS-CoV-2-Antikörper als Ursache?

COVID-19 geht sehr häufig mit neurologischen Beschwerden einher. Wie häufig, zeigt eine aktuell publizierte Arbeit: Insgesamt beträgt die Prävalenz mehr als 80 % und fast jeder dritte Patient erleidet eine Enzephalopathie. Eine Arbeitsgruppe der Charité - Universitätsmedizin Berlin und des Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) liefert dafür eine einleuchtende Hypothese [2]: Sie zeigte, dass einige SARS-CoV-2-Antikörper aus dem Blut von COVID-19-Patienten nicht nur an das Virus binden, um es zu neutralisieren, sondern auch an Strukturen des Gehirns und des Nervensystems. Dadurch könnten die neurologischen Beschwerden ausgelöst werden.

<http://idw-online.de/de/news755579>

Studie aus Irland: Fatigue nach Corona hält bei vielen an

Einer Studie mit 128 Corona-Infizierten zufolge könnten anhaltende Müdigkeit und Erschöpfung eine recht häufige Folge überstandener Covid-19-Erkrankungen sein.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/fatigue-nach-corona-haelt-bei-vielen-an-120576/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-22-09-2020

Was sind mögliche Folgen des Coronavirus für die Fruchtbarkeit?

In sozialen Netzen wird darüber diskutiert, wie gefährlich Covid-19 für das männliche Genital ist. Was bisher über das Risiko bekannt ist.

<https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/corona-und-hoden-wie-gefaehrlich-ist-covid-19-fuer-die-maennliche-fruchtbarkeit-a-f1312226-4081-45a1-b0aa-d5fca3680381>

Risiko für Schwangere: Wie Corona die Plazenta angreift

Es verdichten sich die Hinweise, dass Covid-19 für Schwangere gefährlicher ist als bislang angenommen. Ärzte fürchten Langzeitfolgen für das Kind.

<https://www.spiegel.de/gesundheit/schwangerschaft/corona-wie-das-virus-die-plazenta-angreift-a-00000000-0002-0001-0000-000172728864>

6. Neue Erkenntnisse zu SARS-CoV-2 / COVID-19

Immunantwort auf SARS-CoV-2: Was läuft bei Kindern besser?

Während ältere Menschen ein erhöhtes Risiko für schwere Covid-19-Verläufe haben, erkranken Kinder in der Regel leicht oder gar nicht. Ein Vergleich der Immunantworten zeigte nun, dass die spezifische bei Kindern deutlich geringer ausfiel - was zu schützen scheint.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/was-laeuft-bei-kindern-besser-120623/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-22-09-2020

SARS-CoV-2-Eindämmung: Quarantäne effektiv, Screening nicht

Die Cochrane-Collaboration nimmt in drei neuen Übersichtsarbeiten Maßnahmen zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie unter die Lupe. Die Kernaussagen: Quarantäne ist sinnvoll, Reisebeschränkungen teilweise, ein Symptom-basiertes Screening nicht.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/quarantaene-effektiv-screening-nicht-120471/seite/alle/>

COVID-19: Gefäßverschlüsse in Lungengefäßen tragen zu Lungenversagen und Thromboserisiko bei

Die Infektion mit SARS-CoV2 führt zu einer Atemwegserkrankung, die bei schweren Verläufen mit einem Lungenversagen sowie der Notwendigkeit einer invasiven Beatmung einhergehen kann. Bei diesen Patienten treten auch häufig thrombotische Komplikationen wie Lungenembolien oder venöse Thrombosen auf. Ob Lungenversagen und systemische Thromboseneigung bei COVID-19 miteinander verknüpft sind, war bisher unbekannt.

<http://idw-online.de/de/news753787>

Welche Rolle spielen die T-Zellen bei der SARS-CoV-2-Virusabwehr?

Unser Immunsystem kann Viruserkrankungen effizient abwehren. Hierbei kommt zwei Zellarten eine wichtige Rolle zu: Den T-Zellen, die erstens virusbefallene Zellen direkt zerstören können und zweitens die Bildung von effizienten, Virus-neutralisierenden Antikörpern durch B-Zellen ermöglichen. Diese beiden Zelltypen spielen auch für die Abwehr der SARS-CoV-2-Infektion eine entscheidende Rolle. Während Antikörpertests bereits routinemäßig durchgeführt werden, ist über die T-Zellantwort gegen SARS-CoV-2 bislang wenig bekannt.

<http://idw-online.de/de/news755040>

SARS-CoV-2-Infektionen: Wie sicher sind Blut und Blutkomponenten?

Das Risiko für eine Übertragung des Coronavirus SARS-CoV-2 durch Blutkomponenten ist extrem gering. Diesen Schluss veröffentlicht das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) in seinem aktuellen Bulletin.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/wie-sicher-sind-blut-und-blutkomponenten-120792/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-29-09-2020

Übertragung von COVID-19: Aerosole deutlich infektiöser als Tränenflüssigkeit oder Bindehaut

SARS-CoV-2 ist hochgradig infektiös und wird hauptsächlich durch das Einatmen von Tröpfchen oder Aerosolen übertragen. Können sich Menschen aber auch über die Augen mit dem Virus infizieren? Einige Berichte weisen darauf hin, dass eine Ansteckung über die Schleimhäute, einschließlich der Bindehaut, möglich sei. Auf der heutigen Kongress-Presskonferenz zum Kongress der DOG Deutsche Ophthalmologische Gesellschaft (DOG) diskutierten Experten, ob die Bindehaut oder der Tränenfilm Eintritts- oder Austrittspforten für das Virus sein können. Der DOG Kongress findet bis 11. Oktober 2020 online statt.

<http://idw-online.de/de/news755645>

Hilft unser Erkältungs-Gedächtnis gegen Covid-19?

Covid-19-Verläufe variieren teilweise extrem. Alte, unspezifische T-Gedächtniszellen aufgrund früher Infektionen mit Corona-Erkältungsviren scheinen eher zu schaden als zu nützen. Auf eine Hintergrundimmunität muss man daher nicht hoffen.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/hilft-unser-erkaeltungs-gedaechtnis-gegen-covid-19-120867/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-02-10-2020

SARS-CoV-2: Die meisten Infektionen erfolgen durch Superspreader

Berkeley/Kalifornien - Die weltweit größte Studie zu Kontaktuntersuchungen bei SARS-CoV-2, die ein Forscherteam in Indien durchgeführt hat, zeigt, dass die meisten Infektionen von wenigen Personen übertragen werden, wobei Kinder nach der Publikation in *Science* (2020; DOI: [10.1126/science.abd7672](https://doi.org/10.1126/science.abd7672)) eine größere Rolle spielen als bisher angenommen.

<https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/117059/SARS-CoV-2-Die-meisten-Infektionen-erfolgen-durch-Superspreader>

Zentrales Thema auf dem Hybridkongress „Nephrologie 2020“: SARS-CoV-2 und Niere

SARS-CoV-2 geht an die Nieren. Viele zuvor nierengesunde Patienten weisen bereits zu Beginn einer COVID-19-Erkrankung Urinauffälligkeiten auf, bei schweren Verläufen entwickelt sich oft ein akutes Nierenversagen. Wie die Chancen aussehen und was getan werden muss, damit diese Patienten nach einer COVID-19-Erkrankung keine dauerhaften Nierenschäden davontragen, wird ab Donnerstag auf dem Hybridkongress der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie (DGfN) diskutiert. Ein weiteres Thema ist die Frage, wie gefährdet Dialysepatienten und transplantierte Menschen bei einer COVID-19-Erkrankung sind. Erwartet wird eine aktuelle Auswertung der DGfN-Registerdaten.

<http://idw-online.de/de/news755004>

Aktualisierte Fassung der Empfehlungen und Informationen der Medizinischen Hochschule Hannover für Lungentransplantierte: Newsletter Oktober 2020

https://www.mhh.de/fileadmin/mhh/pneumologie/downloads/pdf/mhh_ltx_newsletter.pdf

Muskelschwäche bei Intensivstation-Patienten: Forscher finden potenziellen Therapieansatz

Durch das Corona-Virus hat sie neue Aktualität gewonnen: die „Critical Illness Myopathy“ (CIM) - eine Muskelschwäche, die häufig bei länger intensivmedizinisch behandelten Patienten auftritt. Bei einer schwer verlaufenden Covid19-Infektion, müssen viele Patienten künstlich beatmet werden. Bei bis zu 30 Prozent tritt darauffolgend eine CIM ein. Forscher der WWU, haben jetzt einen potenziellen Ansatz für die Behandlung einer CIM gefunden. Die Studie ist in der Fachzeitschrift „Nature Communications“ erschienen.

<http://idw-online.de/de/news753757>

Erste Forschungsergebnisse

Immunschutz bei schwacher Corona-Infektion hält nicht lang

Um definitiv sagen zu können, ob und wie lang eine durchgemachte SARS-CoV-2-Infektion vor einer erneuten Ansteckung schützt, ist es zwar noch zu früh. Eine Studie aus England deutet jedoch jetzt darauf hin, dass die Immunität von der Schwere der Erkrankung abhängt.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/immunschutz-bei-schwacher-corona-infektion-haelt-nicht-lang-121361/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-26-10-2020

Sehr seltenes Symptom: Hörverlust bei Covid-19: sofort handeln

Es ist ein bislang seltener Effekt einer Covid-19-Erkrankung - plötzlicher Hörverlust. Er kann dauerhaft sein, wenn nicht sofort behandelt wird, warnen britische Ärzte.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/hoerverlust-bei-covid-19-sofort-handeln-121129/seite/alle/>

Covid-19 mit vereinten Kräften begegnen

Netzwerk Universitätsmedizin mit fünf Vorhaben unter Federführung oder Co-Leitung der Charité

<http://idw-online.de/de/news755142>

MHH-Forscher finden mögliche Helfer gegen COVID-19-Infektion im Herz *mikroRNAs blockieren Einfallstor für SARS-CoV-2 in Herzmuskelzellkulturen*

<http://idw-online.de/de/news755213>

Millionenförderung für Freiburger Covid-19-Forschung

Ein Netzwerk unter Leitung des Universitätsklinikums Freiburg wird neueste Erkenntnisse zu Corona zusammenfassen, bewerten und schnellstmöglich Medizin, Politik und Bürger*innen zur Verfügung stellen / 4,5 Millionen Euro Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung / Beteiligung an sieben weiteren Forschungsnetzwerken

<http://idw-online.de/de/news755231>

Bundesweite Antikörper-Studie „Leben in Deutschland - Corona-Monitoring“ startet

Gemeinsame Pressemitteilung des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) und des Robert Koch-Instituts (RKI)

<http://idw-online.de/de/news755098>

Bessere Chancen bei gutem Vitamin-D-Status

Hospitalisierte Covid-19-Patienten haben ein reduziertes Risiko Sauerstoffmangel zu entwickeln oder zu sterben, wenn ihr Vitamin-D-Spiegel im empfohlenen Bereich liegt, melden Forscher der Boston University School of Medicine.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/bessere-chancen-bei-gutem-vitamin-d-status-120829/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-01-10-2020

TU Berlin: Coronavirus: Neue Messtechnik erlaubt Risikoabwägung

Charité - Universitätsmedizin Berlin und TU Berlin entwickeln ein Verfahren, das die zwischen Menschen übertragenen Aerosolmengen quantitativ erfasst

Wissenschaftler*innen der Charité - Universitätsmedizin Berlin und der TU Berlin haben ein neues Messverfahren entwickelt, das es erlaubt, die von Mensch zu Mensch übertragenen Aerosolmengen in einer bestimmten Umgebung quantitativ exakt zu messen. Dieses Verfahren könnte zukünftig dafür eingesetzt werden, die Wahrscheinlichkeit einer Übertragung von Aerosolen mit SARS-CoV-2 in bestimmten Situationen deutlich besser einzuschätzen.

<https://idw-online.de/de/news755789>

TU Berlin: Wie der Corona-Lockdown den Wohlstand an Zeit erhöht hat

Die Wiedererdeckung der Langsamkeit - wie der Corona-Lockdown den Wohlstand an Zeit erhöht hat Das Projekt „ReZeitKon“ zeigt die besonderen Herausforderungen für Frauen und systemrelevant Beschäftigte

<http://idw-online.de/de/news755842>

Was lässt sich von den Coronavirus-Reinfektionen lernen?

Nachweislich haben Menschen eine Ansteckung mit Sars-CoV-2 überstanden und sich dann erneut infiziert. Solche Reinfektionen werfen Fragen auf. Dies sind die drei wesentlichen.

<https://www.spektrum.de/news/drei-fragen-zu-zweitinfektionen-mit-covid-19/1767735>

7. Informationen zum Mundschutz tragen

Im Herbst konsequent Masken tragen

In Anbetracht der bevorstehenden kühleren Monate plädieren die Präsidenten von vier großen deutschen Forschungsorganisationen für konsequentes Masken-Tragen in Innenräumen.

https://www.pharmazeutische-zeitung.de/im-herbst-konsequent-masken-tragen-120701/?utm_source=E-Mail&utm_medium=Newsletter&utm_campaign=TDT-25-09-2020

So oft sollten Masken im Alltag gewechselt werden

Das Tragen eines Mund- Nasenschutzes gilt als wichtig, um die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen. Doch ab welcher Tragedauer verliert die Maske ihre Schutzfunktion?

<https://www.swr.de/wissen/masken-tragedauer-100.html>

8. Verschiedenes

Weitere Meldungen zu COVID-19 / SARS-CoV2 im BDO-Online-Newsletter Nr. 43:

<https://t47516b28.emailsys1a.net/ mailing/19/3296605/0/c62a3da0d7/index.html>

Zum Archiv und Anmeldung zum BDO-Newsletter (siehe rechte Spalte, nach unten scrollen)

<https://bdo-ev.de/nachrichten/>

Videosprechstunde - die wichtigsten Fakten

Per Videosprechstunde können Patienten ihren Arzt online konsultieren. Das erspart Wartezeiten und Anfahrtswege und senkt das Risiko, sich und andere mit Krankheitserregern anzustecken. In vielen Fällen können Sie sich auf diesem Wege sogar krankschreiben lassen. Lesen Sie hier, wie eine Videosprechstunde funktioniert, welche Vor- und Nachteile sie hat und welche technischen Voraussetzungen nötig sind.

https://www.netdokter.de/diagnostik/videosprechstunde-die-wichtigsten-fakten/?utm_campaign=01b861cc02-nl_2020_10_21_2014516&utm_medium=email&utm_source=NetDoktor&utm_term=0_039f3122ca-01b861cc02-205475949

App auf Rezept - so wird sie verschrieben

Seit dem 15. Oktober 2020 können Ärzte ihren Patienten sogenannte digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA) verschreiben. Die gesetzliche Krankenkasse zahlt, sofern diese zertifiziert wurde. Denn nicht jede App, die der Gesundheit dienen soll, gibt es auf Rezept. Was sind die Voraussetzungen? Welche App erhalten sie schon vom Arzt? Und wie sicher sind die digitalen Gesundheitshelfer?

https://www.netdokter.de/therapien/app-auf-rezept-so-wird-sie-verschrieben/?utm_campaign=b7bc056ebf-nl_2020_10_16_2014132&utm_medium=email&utm_source=NetDoktor&utm_term=0_039f3122ca-b7bc056ebf-205475949

Patientendaten-Schutz-Gesetz (PDSG) in Kraft getreten

Mit dem „Patientendaten-Schutz-Gesetz“ werden digitale Angebote wie das E-Rezept oder die elektronische Patientenakte nutzbar - und sensible Gesundheitsdaten gleichzeitig bestmöglich geschützt. Mit einer neuen, sicheren App können Versicherte E-Rezepte künftig in einer Apotheke ihrer Wahl einlösen. Facharzt-Überweisungen lassen sich digital übermitteln. Und Patienten bekommen ein Recht darauf, dass der Arzt ihre elektronische Patientenakte (ePA) befüllt. Darin lassen sich ab 2022 auch der Impfausweis, der Mutterpass, das gelbe U-Heft für Kinder und das Zahn-Bonusheft speichern.

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/patientendaten-schutz-gesetz.html>

Zytomegalie-Impfung in Phase II erfolgreich

Das US-Unternehmen Moderna hat einen umfassenden Überblick über seine klinischen Studien gegeben. Neben einem der fortgeschrittensten Covid-19-Impfstoffkandidaten hat es weitere vielversprechende mRNA-basierte Medikamente in der Klinik, darunter ein CMV-Impfstoff.

<https://www.pharmazeutische-zeitung.de/zytomegalie-impfung-in-phase-ii-erfolgreich-120527/seite/alle/>